

Presseinformation

19. Februar 2018

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Von der „Langen Nacht des Kabarets“ in Schwechat bis zur „Nacht der Spezialisten“ in Mödling

Am Mittwoch, 21. Februar, beschließt eine „Lange Nacht des Kabarets“ mit Isabell Pannagl, Christoph Fritz, David Scheid und Jimmy Schlager das diesjährige „Schwechater Satirefestival“ im Theater Forum Schwechat; Beginn ist um 20 Uhr. Gleich nach dem Satirefestival steht am Donnerstag, 22., und Freitag, 23. Februar, jeweils ab 9 und 10.30 Uhr die Familienmusicalrevue „Schuh-wie-Du“ für Kinder zwischen vier und zehn Jahren auf dem Spielplan (Konzeption und Moderation: Christian Zmek, musikalische Leitung: Andreas Brencic). Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com bzw. www.satirefestival.at.

In Gedenken an den Geburtstag von Manfred Deix findet am Donnerstag, 22. Februar, ab 19 Uhr im Karikaturmuseum Krems eine Lesung mit Paul Kraker und Fritz Jergitsch vom Online-Satiremagazin „Die Tagespresse“ statt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/90 80 10 und e-mail office@kunstmeile.at bzw. www.karikaturmuseum.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 22. Februar, stellt sich der Kabarettist und Religionslehrer Stefan Haider in den Dienst seiner Schule, der HLM/BAKIP Wiener Neustadt, und präsentiert hier ab 19 Uhr einen Benefizabend seines Programms „Free Jazz“ zugunsten der Schülervertretung sowie baulicher Maßnahmen. Nähere Informationen und Karten beim Sekretariat der Schule unter 02622/857 48 11.

Kabarett gibt es am Donnerstag, 22. Februar, auch im VAZ St. Pölten, wo Alf Poier ab 20 Uhr „The Making of Dada“ erklärt. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Im Cinema Paradiso Baden steht am Donnerstag, 22. Februar, ab 20.15 Uhr ein „Philoslam“ unter dem Motto „Denkt, lacht, staunt und trinkt mit uns!“ auf dem Programm; durch den Abend führt Markus Mooslechner. Der Eintritt ist frei; Anmeldungen unter praxis@philoskop.org; nähere Informationen beim Cinema

Presseinformation

Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Am Freitag, 23. Februar, rechnen Gabriele Kuhn und Michael Hufnagl ab 19.30 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf in „Paaradox. Szenen einer Ehe“ amüsant-ironisch mit ihrem Eheleben ab. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Über „Phänomene der heutigen Zeit“ hingegen macht sich Paul Peschka, seit 37 Jahren Mitglied der Kabarettgruppe Brennesseln, am Freitag, 23. Februar, ab 16.30 Uhr im Theater am Steg in Baden lustig. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Beethovenhaus Baden unter 02252/25 44 88 und e-mail willkommen@beethovenhaus-baden.at.

Am Freitag, 23. Februar, gastiert auch Christoph Fälbl mit seinem aktuellen Programm „Viecherl & Co“ in der Wachau Bühne in Spitz an der Donau. Beginn ist um 20.15 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Bühne unter 02713/2254, e-mail info@wachaubuehne.at und www.wachaubuehne.at.

Drei Tage nach der Premiere in Wien lädt die Bühne im Hof in St. Pölten am Freitag, 23. Februar, ab 19.30 Uhr zur Niederösterreich-Premiere des neuen Soloprogramms von Florian Scheuba, „Folgen Sie mir auffällig“. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum ist am Freitag, 23., und Samstag, 24. Februar, das Schauspielhaus Zürich mit der Österreich-Premiere von Anton Tschechows Drama „Onkel Wanja“ in einer Inszenierung von Karin Henkel zu Gast; es spielen Gottfried Breitfuß, Lena Schwarz, Carolin Conrad, Nikola Weisse, Sigggi Schwientek, Markus Scheumann und Alexander Maria Schmidt. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

„Fein gehackt & grob gewürfelt“ heißt es am Samstag, 24. Februar, im Literatursalon Wartholz in Reichenau an der Rax, wo Julia Stemberger ab 19 Uhr Texte von Julian Barnes, Woody Allen und David Sedaris rund um's Kochen vorträgt; dazu spielt das Quartett Tango de Salón Musik von Efim Jourist, Astor Piazzolla, Kurt Weill u. a. Nähere Informationen und Karten unter 02666/522 89 und www.schloss-wartholz.at.

Presseinformation

Ebenfalls am Samstag, 24. Februar, zeigt sich das Kabarettisten-Paar Monica Weinzettl und Gerold Rudle ab 20 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk als „Dramaqueen & Couch Potato“. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Samstag, 24. Februar, präsentiert auch die „Kabarettsschiene Mistelbach“ ab 19.30 Uhr im Stadtsaal Mistelbach Verena Scheitz, die in „Iss was G' Scheitz“ Kochshows, den Diätenwahnsinn, ungewöhnliche Essgewohnheiten etc. auf's Korn nimmt. Nähere Informationen und Karten beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-5262, e-mail kabarett@mistelbach.at und <http://karten.mistelbach.at>.

Im Festspielhaus St. Pölten ist am Samstag, 24. Februar, erstmals das Kings Lines Ballet aus San Francisco zu Gast und bringt ab 19.30 Uhr „Biophony/Sand“ des afroamerikanischen Choreografen Alonzo King auf die Bühne. Am Sonntag, 25. Februar, folgt ab 16 Uhr „Planet Globokar“, eine Musiktheater-Produktion von Studio Dan, KinderKinder (Hamburg) und Theater am Ortweinplatz (Graz) in Koproduktion mit Wien Modern, Dschungel Wien und La Strada (Regie: Manfred Weissensteiner, musikalische Leitung: Daniel Riegler). Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Schließlich veranstaltet das Stadttheater Mödling am Dienstag, 27. Februar, ab 19.30 Uhr erstmals eine „Nacht der Spezialisten“, bei der das Publikum in kleinen Gruppen von einem Experten zum nächsten wandert. Folgetermine: 28. Februar und 1. März, jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.